SCHLARAFFISCHES TRINKLIED.

(Ludovica Missouria.)

Text und Melodie: Ritter Piepmatz
die Schlaraffische Nachtigall

Ziemlich schnell.

mf

Wie ju - beln im Schlar - af - fen - land, So fröh - lich sippt die
(Gut) labt sich's im Schlar - af - fen - land, Da strö - met Quell und

Ziemlich schnell.

mf *mp*

ritard.

Sas - sen schar; Hu - mor in uns'- re Her - zen fliesst, Draus Witz dann spru - delt
Freud'stets neu; Froh glei - ten wir den Strom da - hin Zur Seit' den Bru - der

ritard.

klar. (E - he!) Es glänz - et freund - lich Uh - u's Aug; Und in die Burg wie
treu. (E - he!) Und an des Strom - es grün - em Strand, Wie Blu - men vol - ler

lin - de Luft Leicht - herz - ig zieht der Froh - sinn ein, Und je - der Sas - se ruft: (E - he!)
Pracht und Duft, Blüht viel - er Stun - den Ü - ber - muth, E - he! ihr Sas - sen, ruft: (E - he!)

Copyright MCMII by William Schuyler.

Schneller.

f

Quell! Quell! Quell! Bringt die La - bung so hell!

Schneller.

f

Durs - tig wir Schlar-af - fen sind, So holt die Hum-pen schnell!

ff

Schnell! schnell! schnell! Füllt die Humpen mit Quell; Lasst uns la-ben durch die Nacht Bis

ff

1st. an..... den .... Mor-gen hell! II 2nd. 2. Gut an..... den Mor-gen hell!

ff

ff

Schlaraffisches Trinklied.